

Städtisches Theater in Steyr.

Nro. 4 im vierten Abonnement.

Montag den 12. Dezember 1859 unter der Direktion des Chr. Denemy:

zum ersten Male:

Roths Haare.

Neues Lustspiel in einem Akte von M. A. Grandjean.
(Repertoire-Stück des k. k. Hofburgtheaters.)

Personen:

Banquier Braun	—	—	—	—	—	—	Herr Leef.
Sofie, dessen Tochter	—	—	—	—	—	—	Fräulein Käufle.
Rittmeister Waldeck	—	—	—	—	—	—	Herr Käufle.
Julius Gase	—	—	—	—	—	—	Herr Arthur.
Wendler, Comptoirist	—	—	—	—	—	—	Herr Löwe.
Jakob, Diener des Banquiers	—	—	—	—	—	—	Herr Seig.

(Ort der Handlung: Eine große Stadt in Deutschland.)

Zum Schluß zum ersten Male:

Das Töpfchen Schmalz,

oder:

Der Plakregen als Eheprokurator.

Eine dramatisirte Anekdote in zwei Aufzügen, von G. Kaupach.

Personen:

Hauptmann v. Dürrfeld	—	—	—	—	—	Herr Leef.
Kommerzienrätthin Ziebel, Witwe	—	—	—	—	—	Frau Wagner.
David, Bedienter,	} in deren Dienste	—	—	—	—	Herr Seig.
Guste, Köchin		—	—	—	—	Fräulein Wessely.
Köck, Soldat und Dürrfelds Bursche	—	—	—	—	—	Denemy.

(Ort der Handlung: Berlin.)

Billets zu Logen und Sperrsitzen sind in der Wohnung des Theaterunternehmers, Berggasse Nro. 132 dem Theater gegenüber, zu haben.

Das Übrige ist bekannt.